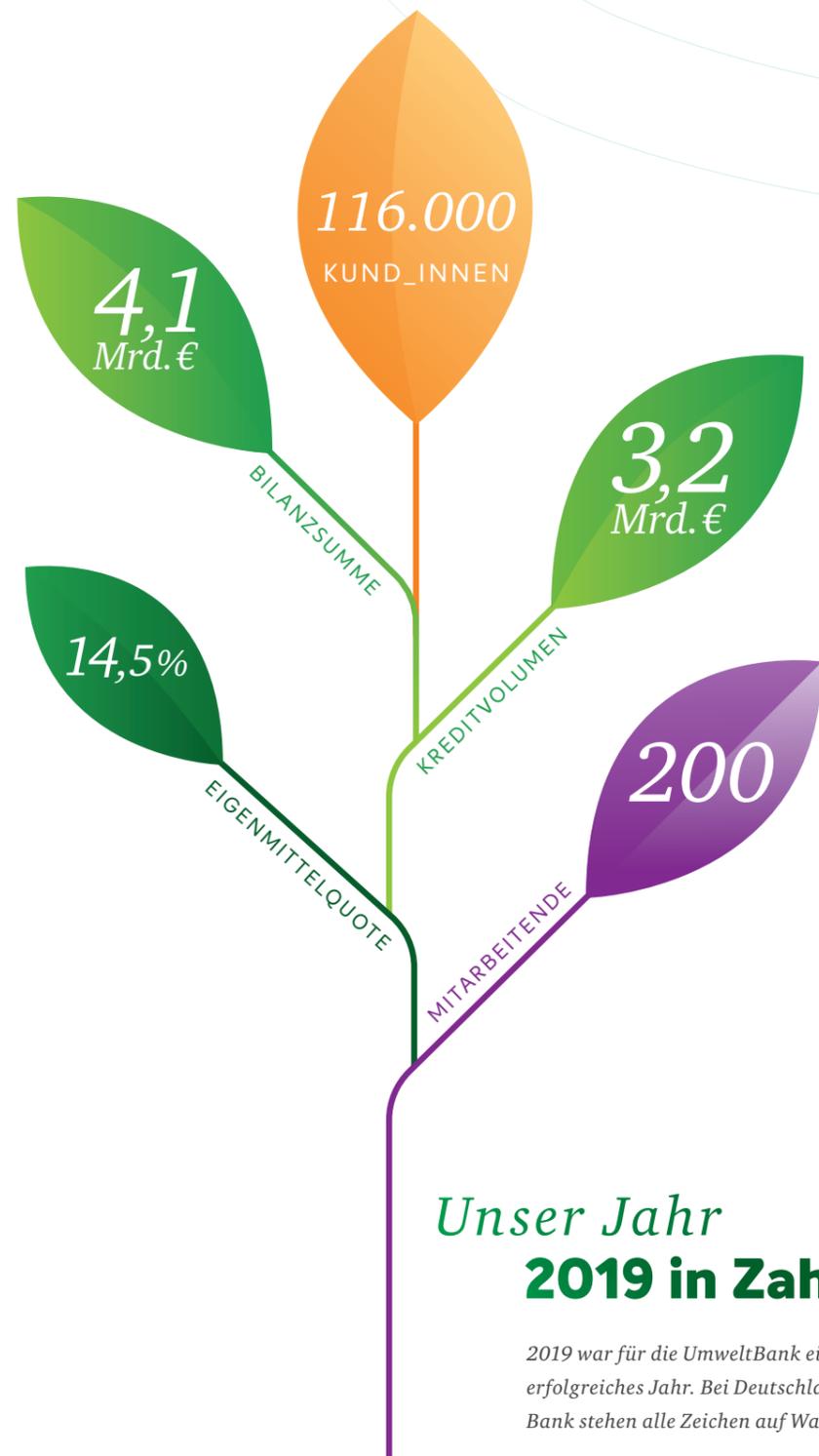


Nachhaltigkeits- und
Geschäftsbericht 2019
Highlights

Der Zukunft
verpflichtet



UmweltBank



Unser Jahr 2019 in Zahlen

2019 war für die UmweltBank ein weiteres erfolgreiches Jahr. Bei Deutschlands grünster Bank stehen alle Zeichen auf Wachstum.



Kann eine Bank die Welt verbessern? Aber natürlich!

Liebe Leserinnen und Leser,

sich als Banker hinzustellen und zu behaupten, man wolle die Welt verbessern, mag zunächst einmal vermessen klingen. Für uns Vorstandsmitglieder ist dieser Anspruch Teil der Motivation, diesen Job zu machen. Wir glauben fest daran, dass die UmweltBank einen nachhaltigen Beitrag zu einer besseren Welt leistet.

Allein 2019 hat die UmweltBank über 620.000 Tonnen CO₂ eingespart. Das entspricht rein rechnerisch den jährlichen CO₂-Emissionen von rund 65.000 Menschen in Deutschland. Erfolgreich waren wir auch bei unserer Herzensangelegenheit – im vergangenen Jahr finanzierte die Bank für rund 700 Menschen ein bezahlbares Zuhause. Darüber hinaus investiert die Bank zunehmend in Wohnprojekte mit Mieten unterhalb des ortsüblichen Marktniveaus.

Wichtig ist für uns aber auch, wirtschaftlich erfolgreich zu handeln. Die UmweltBank gehört zu den effizientesten Banken Deutschlands. Für jeden Euro, den wir einnehmen, müssen wir gerade einmal 39 Cent an Kosten aufwenden. Die Bilanzsumme überstieg 2019 erstmals die Marke von 4 Mrd. Euro. Trotz des herausfordernden Umfelds für Banken konnten wir das Ergebnis leicht steigern.

Mit Blick auf die Zukunft investieren wir zielgerichtet in die IT-Infrastruktur, den Ausbau unseres Produktportfolios und in neue Talente. Zum ersten Mal in der Geschichte der Bank engagieren sich nun über 200 Beschäftigte für unser gemeinsames Ziel. Mittel- bis langfristig werden sich diese Investitionen auszahlen und ihre positive Wirkung auf Bank und Umwelt entfalten.

Lassen Sie uns an einem Strang ziehen und gemeinsam die Welt verbessern!
Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue bedanken wir uns herzlich.


Goran Bašić


Jürgen Koppmann


Stefan Weber

Deutschlands grünste Bank

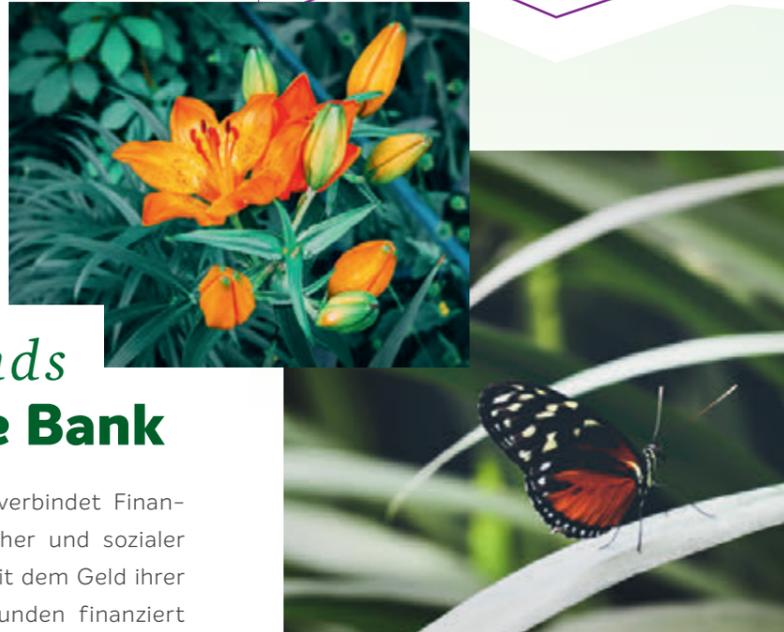
Die UmweltBank verbindet Finanzen mit ökologischer und sozialer Verantwortung. Mit dem Geld ihrer Kundinnen und Kunden finanziert die Direktbank ausschließlich Umweltprojekte – bereits über 23.000 Vorhaben vom Holzhaus bis zum Solarpark. Bei keiner anderen Bank wirken die Spareinlagen so umweltfreundlich – das gewährleistet die einzigartige Umweltgarantie.

Die Nürnberger Bank bietet privaten und gewerblichen Kunden in ganz Deutschland Sparprodukte, Wertpapiere sowie Versicherungen – natürlich nachhaltig. Darüber hinaus vergibt sie Kredite für ökologische Immobilien sowie für grüne Energie- und Infrastrukturprojekte.

Die UmweltBank wächst seit über 20 Jahren nachhaltig. Dabei misst sie ihren Erfolg nicht nur an wirtschaftlichen Kennzahlen, sondern auch durch eine positive Wirkung auf die Umwelt. Allein im vergangenen Jahr finanzierte die Bank rund 450 Projekte mit rund 550 Mio. Euro. Insgesamt sparten die von der UmweltBank im Jahr 2019 finanzierten Projekte mehr als 620.000 Tonnen CO₂ ein.

620.000 Tonnen CO₂ entsprechen rechnerisch den jährlichen CO₂-Emissionen von rund 65.000 Einwohnern in Deutschland.

Quelle: BMU (2019)



JANUAR

Einführung des neuen **UmweltRatings** in der Baufinanzierung.



MÄRZ

Exklusiver Vertrieb der Unternehmensanleihe der **Naturstrom AG**.



MAI

UmweltBank mit neuer Finanzierungslösung Vorreiter bei der Förderung von **PPA-Projekten**.

JULI

UmweltBank schließt **Kapitalerhöhung** erfolgreich ab und sammelt 23,5 Mio. Euro an frischen Eigenmitteln.



DEZEMBER

Bayerischer Umweltpreis für Deutschlands grünste Bank.



NOVEMBER

Grundstein für Nürnberger Leuchtturmprojekt **Quartier Maximilian** gelegt. 138 preisgünstige und nachhaltige Wohnungen geplant.

AUGUST

Das Handelsblatt kürt „Deutschlands beste **Finanzdienstleister**“. UmweltBank auf Platz 1 der Nachhaltigkeitsbanken.

JUNI

Hauptversammlung beschließt **10. Dividenden-erhöhung** in Folge.

Unsere Highlights 2019

Welche Themen haben den Vorstand 2019 bewegt?

2019 war ein sehr ereignisreiches Jahr mit vielen Highlights – von der Einführung des neuen UmweltRatings im Januar über die erfolgreiche Kapitalerhöhung im Sommer bis zum Erhalt des Bayerischen Umweltpreises kurz vor Weihnachten.

Was war Ihr persönliches Highlight im vergangenen Geschäftsjahr?

Besonders in Erinnerung ist mir das Jahres-treffen der Global Alliance for Banking on Values (GABV) in Vancouver geblieben. Die GABV ist ein weltweites Netzwerk von Nachhaltigkeitsbanken. Es war bestärkend zu erleben, dass es auf allen Kontinenten Institute gibt, die ihr Handeln strikt an Werten ausrichten.



3 Fragen an Jürgen Koppmann
Sprecher des Vorstands

Worauf freuen Sie sich 2020?

2019 haben wir gemeinsam im Vorstandsteam viele Projekte begleitet, die nun Schritt für Schritt für unsere Kunden sichtbar werden. Erstes Highlight 2020 ist unser neuer Mischfonds UmweltSpektrum Mix. Später im Jahr folgt unser ökologischer Verbraucherkredit.

Garantiert grüne Geschäfte

Anlegen & Vorsorgen



Grüne Sparkonten

- UmweltPluskonto
- UmweltSparbuch
- Wachstumsparen
- UmweltSparbrief
- UmweltSparvertrag
- Auszahlplan



Nachhaltige Wertpapiere

- Umweltaktien
- Umweltfonds
- UmweltBank-Anleihen
- Projekt-Anleihen



Ökologische Versicherungen

- Riester-Rente
- Basis-Rente (Rürup-Rente)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Privatrente

Finanzieren



Bauen und Wohnen

- Eigenheime
- Baugemeinschaften
- Wohnprojekte
- Soziales Bauen
- Investorenprojekte
- Gewerbe-Immobilien



Erneuerbare Energien

- Windkraft
- Wasserkraft
- Wärmekonzepte
- Photovoltaik



Nachhaltige Unternehmen

- Ökologische Landwirtschaft
- Ökologische und sozial-verträgliche Beteiligungen

Warum hat die UmweltBank einen eigenen Fonds aufgelegt?

Unsere Kunden fragen schon lange nach einem Fonds, der eine transparente, glaubwürdige und zukunftsorientierte Anlagestrategie verfolgt und dabei angemessene Konditionen bietet. Im UmweltSpektrum Mix verbinden sich diese Wünsche und Bedürfnisse mit der Kompetenz der UmweltBank für nachhaltige Geldanlagen.

Was ist besonders am Umweltspektrum Mix?

Der Umweltspektrum Mix ist aus dem jahrelangen aktiven Dialog mit unseren Kunden entstanden – ein Produkt ohne Kompromisse von Kunden für Kunden. Mit dem Umweltspektrum Mix können Anleger ihr Geld garantiert mit grünem Gewissen anlegen.



Und was ist drin?

Der Mischfonds besteht zu mindestens 51% aus Aktien wie dem Windanlagenspezialisten Nordex, dem Bioenergieproduzenten Verbio oder dem grünen Stromproduzenten Encavis. Grüne Anleihen und andere Investmentfonds können beigemischt werden. Der Fokus liegt auf mittelständischen europäischen Emittenten.

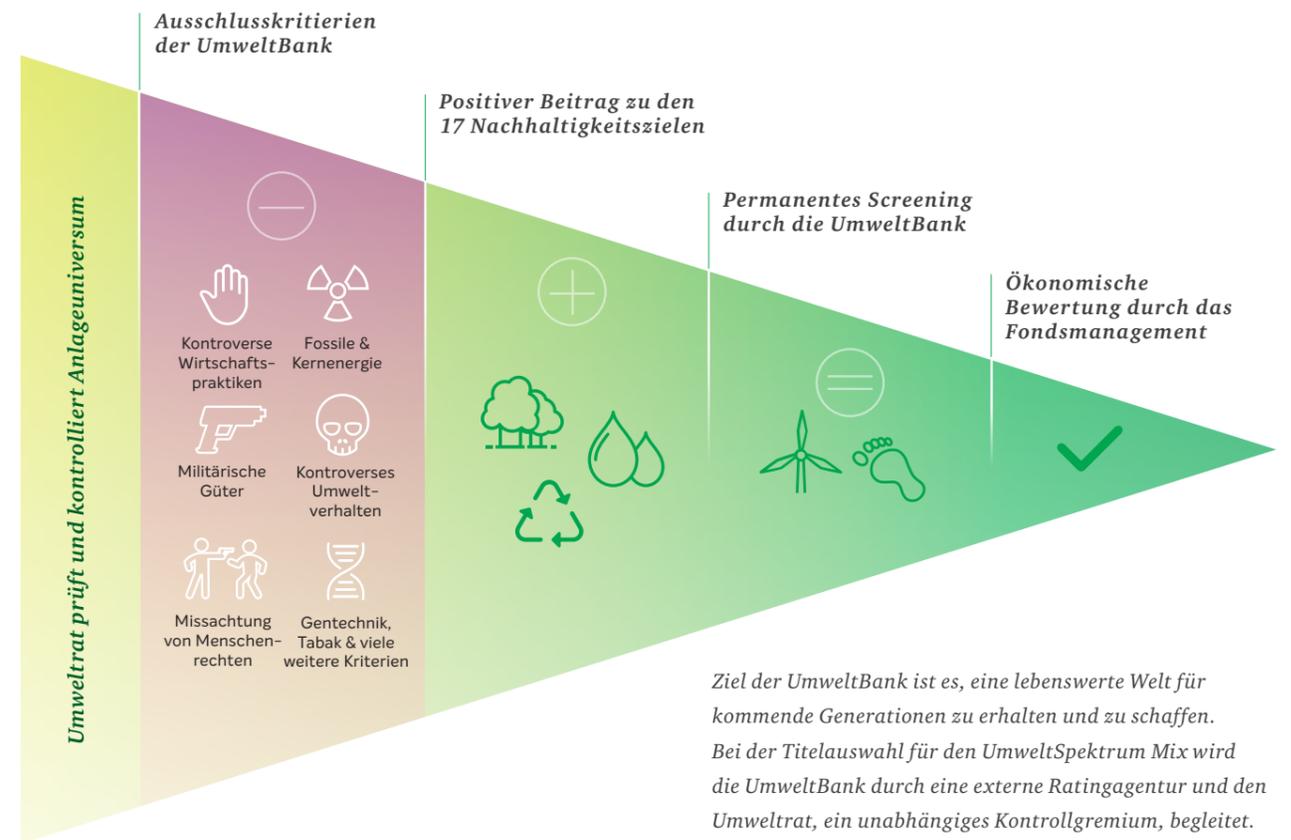


UmweltSpektrum

Der Zukunftsgestalten-Fonds

Mit dem **UmweltSpektrum Mix**, dem ersten Fonds unter der Marke UmweltSpektrum, initiierte die UmweltBank einen nachhaltigen Mischfonds ohne Kompromisse.

Weil grün nicht gleich grün ist: Der Auswahlprozess



Ziel der UmweltBank ist es, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen. Bei der Titelauswahl für den Umweltspektrum Mix wird die UmweltBank durch eine externe Ratingagentur und den Umweltrat, ein unabhängiges Kontrollgremium, begleitet. Mehr unter: www.umweltspektrum.de



Unser Beitrag für die Umwelt

Deutschland nachhaltiger und ökologischer gestalten – das ist seit jeher Ziel der UmweltBank. Darum hat sie als einzige Bank Deutschlands den Umweltschutz als Unternehmensziel fest in ihrer Satzung verankert. Ihren Kundinnen und Kunden gibt die Bank die Umweltgarantie. Denn sie finanziert mit dem angelegten Geld ausschließlich nachhaltige Projekte. Das garantieren klare Positiv- und Ausschlusskriterien. So leistet sie einen aktiven Beitrag, um eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen.

Für rund

700

Menschen hat die UmweltBank 2019 bezahlbaren Wohnraum finanziert.



2019 hat die UmweltBank über

620.000

Tonnen CO₂ eingespart. Das entspricht rein rechnerisch den jährlichen CO₂-Emissionen von rund 65.000 Einwohnern Deutschlands.

Quelle: BMU (2019)

Einzigartig Unsere Umweltgarantie

Die UmweltBank macht ihren Kundinnen und Kunden ein einzigartiges Versprechen: Jeder angelegte Euro wird ausschließlich für die Finanzierung von Umweltprojekten verwendet.

Ende 2019 lag die Summe der ausgezahlten Kredite bei 2,8 Mrd. Euro. Die Summe der Einlagen auf Sparkonten betrug 2,5 Mrd. Euro. Werden diese Kennzahlen ins Verhältnis gesetzt, ergibt sich ein Erfüllungsgrad der Umweltgarantie von 110 % – und ein eingelöstes Versprechen.

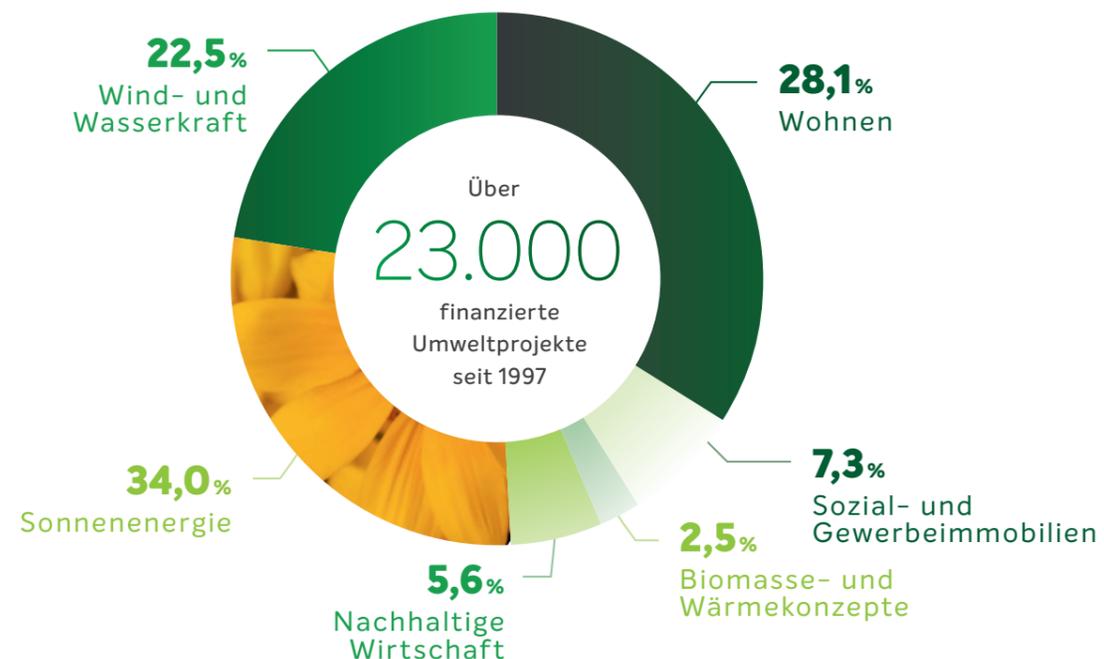


Gütesiegel der Europäischen Union

EMAS ist weltweit das anspruchsvollste Umweltmanagementsystem.

Vielfältig Unsere Förderbereiche

Vom Holzhaus bis zum Studentenwohnheim, vom Blockheizkraftwerk bis zum Windpark: Die UmweltBank finanziert deutschlandweit Projekte im gewerblichen und privaten Bereich sowie für Kommunen. Projektpartner profitieren von einer erfahrenen und persönlichen Betreuung, maßgeschneiderten Finanzierungskonzepten und schnellen Entscheidungen.



Fest verankert Unsere Nachhaltigkeitspolitik

UmweltBank – der Name ist Programm: Die Bank ist vollständig auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit ausgerichtet. Deswegen steuert der Vorstand die Bank nicht nur über wirtschaftliche Kennzahlen, sondern auch über Nachhaltigkeitskriterien – wie die Einhaltung der Umweltgarantie.

Grundlage der Nachhaltigkeitspolitik ist die Satzungspräambel der UmweltBank. Darin heißt es unter anderem: Der Auftrag der UmweltBank ist es also, durch ihre Geschäftstätigkeit in jeder Hinsicht zum Schutz der Umwelt unter Beachtung sozialer Aspekte beizutragen.

Um die Nachhaltigkeitspolitik in der Praxis umzusetzen, ist ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem entsprechend dem Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) eingerichtet. Das Audit bewertet die Umwelt-

Die UmweltBank fördert die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen. Die Bank orientiert sich bei ihrer Geschäftstätigkeit an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen.

leistung und -ziele der Bank in einem sich jährlich wiederholenden Zyklus aus Planung, Verwirklichung, Überprüfung und Managementbewertung. Ein unabhängiger Umweltgutachter überprüft jährlich den Prozess.

Nachhaltig transparent

Unsere Grundsätze für Anlageprodukte und Finanzierungen

Die UmweltBank orientiert sich im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Alle UmweltBank-Produkte und die ausgegebenen Kredite erfüllen weitreichenden Positiv- und Ausschlusskriterien.



Ziele für nachhaltige Entwicklung

Die 17 Sustainable Development Goals sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen. Sie sollen weltweit zu einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene beitragen.

Positivkriterien

Die UmweltBank finanziert Projekte und investiert in Unternehmen, die eine nachhaltige Verbesserung der aktuellen Lebenssituation ermöglichen – im Einklang mit den SDGs der Vereinten Nationen.

Ausschlusskriterien

Bei Investitionen und Finanzierungen schließt die UmweltBank bestimmte Förderbereiche aus. Dazu zählt jegliche Form von Verhalten, das zur Verschlechterung der Lebensqualität von Menschen und Tieren beiträgt und/oder dem Erhalt der Natur schadet.



Grün bis in die Wurzeln

Unsere Betriebsökologie

Der Geschäftsbetrieb einer Bank verursacht vergleichsweise geringe direkte Umweltbelastungen. Dennoch soll auch dieser kleine „ökologische Fußabdruck“ im Rahmen des kontinuierlichen, auf EMAS basierten Nachhaltigkeitsmanagementsystems immer weiter verringert werden.

Pendlerverkehr

Um den Arbeitsweg ökologisch zu gestalten, erhalten alle fest Angestellten ein kostenloses Ticket für den ÖPNV des Großraums Nürnberg.

Geschäftsverkehr

2019 legten die Beschäftigten rund 340.000 km auf Dienstreisen zurück – davon 85 % mit der Bahn oder den E-Autos der UmweltBank.

Papierverbrauch

Im Jahr 2019 sank der Pro-Kopf-Papierverbrauch um über 20 % – und war damit deutlich geringer als das selbst gesetzte Ziel.



Was war Ihr Highlight im vergangenen Jahr?

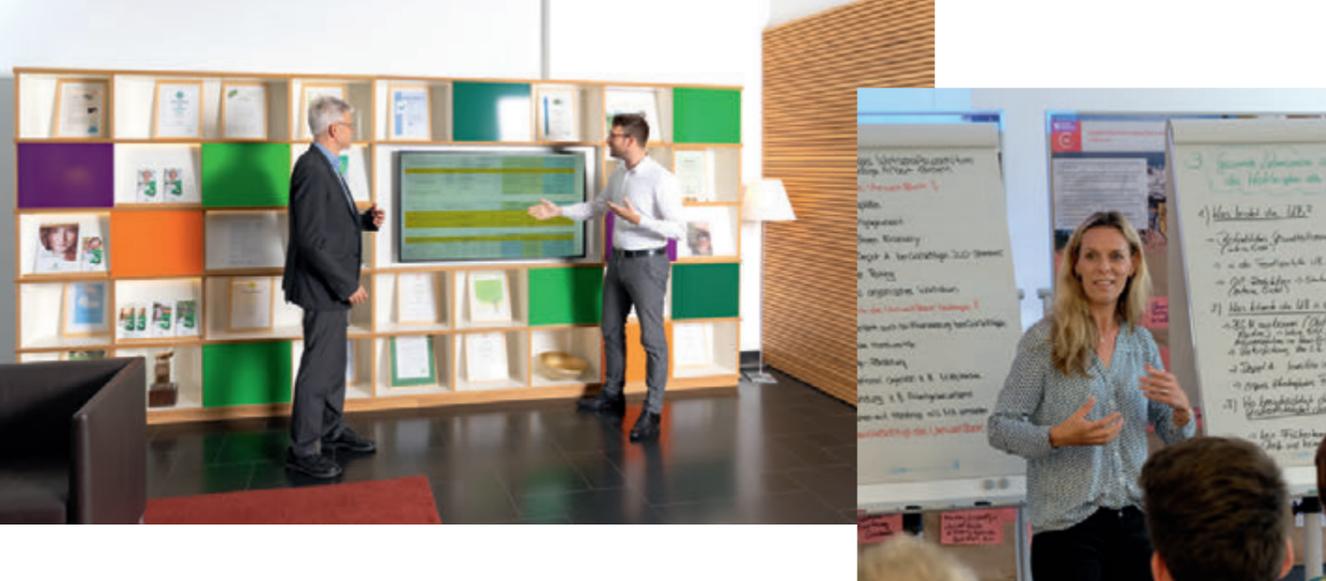
2019 haben wir unsere Anlage- und Finanzierungsgrundsätze überarbeitet. Dabei haben wir die bereits sehr strengen Positiv- und Ausschlusskriterien weiterentwickelt und durch Einbeziehung der SDGs an ein modernes Nachhaltigkeitsverständnis angepasst.

Was ist Ihre Aufgabe als Nachhaltigkeitsbeauftragter?

Ich arbeite fortlaufend an der Umsetzung und Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie. So erhebe ich jährlich unsere Umweltkennzahlen – die finden Sie auch in diesem Bericht. Darüber hinaus verfolge ich langfristige Projekte, wie die Integration der SDGs in die Geschäftspolitik der Bank.

Was macht die UmweltBank nachhaltiger als andere Banken?

Wir geben unseren Kunden die Umweltgarantie. Jeder Euro auf unseren Sparkonten fließt ausschließlich in nachhaltige Zukunftsprojekte – insbesondere in den Bereichen erneuerbare Energien sowie ökologisches und bezahlbares Bauen.



Unser Beitrag zu den Sustainable Development Goals

Bereits 2016 hat die UmweltBank beschlossen, die **Sustainable Development Goals** in ihre Geschäftspolitik zu integrieren. Seitdem findet in der Bank ein nachhaltiger Transformationsprozess statt – begleitet von Mitarbeitenden, dem Umweltrat sowie dem Vorstand.

Im Rahmen diverser Workshops und Strategietagungen entwickelten die Teilnehmenden die Nachhaltigkeitskompetenz der UmweltBank weiter und diskutierten Möglichkeiten zur Implementierung der SDGs.

Dabei zeigte sich, dass die UmweltBank bei fünf Zielen in besonderem Maße zu einer Verbesserung beiträgt. Daher konzentriert sie sich auf diese SDGs:



Jedes der fünf SDGs wird von einer internen Expertengruppe betreut. Die Mitarbeitenden entwickeln gemeinsam mit dem Umweltrat Maßnahmen zur Implementierung der Nachhaltigkeitsziele in der UmweltBank.



3 Fragen an
Ramona Egetenmeier
Teamleiterin Immobilienprojekte

Was haben Sie bisher erreicht?

Wir haben das UmweltRating für die Baufinanzierung gemeinsam mit der Fachabteilung weiterentwickelt und messen nun auch soziale Faktoren wie die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Allein 2019 haben wir für 700 Menschen ein bezahlbares Zuhause finanziert.

Was gefällt Ihnen an der Arbeit in der SDG-Gruppe am besten?

Ich mag die regelmäßige Projektarbeit neben dem Arbeitsalltag und den Austausch mit Kollegen aus den verschiedensten Abteilungen. Mich motiviert besonders, dass wir langfristig daran arbeiten, die UmweltBank noch nachhaltiger zu gestalten.

Womit beschäftigen Sie sich in Ihrer SDG-Gruppe?

Ich engagiere mich für das SDG 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden. In der Gruppe arbeiten wir daran die Nachhaltigkeitsleistung von Immobilienprojekten messbar zu machen.

Der Umweltrat Unser ökologischer Aufsichtsrat

Der Umweltrat ist Garant für die hohe Kompetenz der Bank in Umweltfragen. Er übt die Funktion eines unabhängigen ökologischen Kontrollgremiums aus und ist damit das Pendant zum Aufsichtsrat. Die Mitglieder beraten über die Positiv- und Ausschlusskriterien, an denen sich die gesamte Geschäftstätigkeit der Bank ausrichtet. Auch bei der Bewertung von Bauvorhaben bringt der Umweltrat sein Know-how ein. Er kann genauso wie der Aufsichtsrat direkt einzelne Vorgänge und Projekte in der Bank aufgreifen und kontrollieren. So ist sichergestellt, dass die Bank konsequent den eigenen strengen, ökologischen Kriterien folgt und die Vorgaben der Umweltgarantie einhält.



Stefan Klinkenberg
Architekt und Projektentwickler



Prof. Dr. Harald J. Bolsinger
Wirtschaftsethiker der Fakultät Wirtschaftswissenschaften, Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt



Dr. Meike Gebhard
Geschäftsführerin Utopia GmbH



Heribert Sterr-Kölln
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Experte für erneuerbare Energien



Nachhaltige Baufinanzierung

In Zeiten explodierender Mietpreise sind neue Wohnkonzepte gefragt. Die UmweltBank ist Deutschlands führende Bank für die Finanzierung von ökologischen Eigenheimen, Baugemeinschaften sowie nachhaltigen und sozialen Miet- oder Gewerbeimmobilien. Bei der UmweltBank gilt: Je ökologischer gebaut wird, desto günstiger wird der Zins. Aber auch soziale Aspekte spielen eine wichtige Rolle, denn Wohnraum sollte für jeden erschwinglich sein. Bei der UmweltBank wird auf das Gesamtpaket geachtet.

UmweltRating

Ab wann ist ein Bauvorhaben nachhaltig und wie kann Nachhaltigkeit fair bewertet werden? Diese Fragen waren der Anstoß für die UmweltBank, ihr Bewertungssystem für die Baufinanzierung zu überarbeiten. Unterstützt wurde sie dabei von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB).

Ergebnis der Zusammenarbeit war im vergangenen Jahr das neue UmweltRating für die Baufinanzierung. Es berücksichtigt verschiedene ökologische und soziale Aspekte, anhand derer die UmweltBank die individuellen Kreditkonditionen für Bauvorhaben aller Art festlegt – vom Holzhaus bis zum Kindergarten. Die Grundlage des Ratingsystems ist ein detaillierter Kriterienkatalog, der neben baulichen Kriterien wie Energetik auch soziale Aspekte wie die Integration ins Quartier abfragt.

Für rund

700

Menschen hat die UmweltBank 2019 bezahlbaren Wohnraum finanziert.

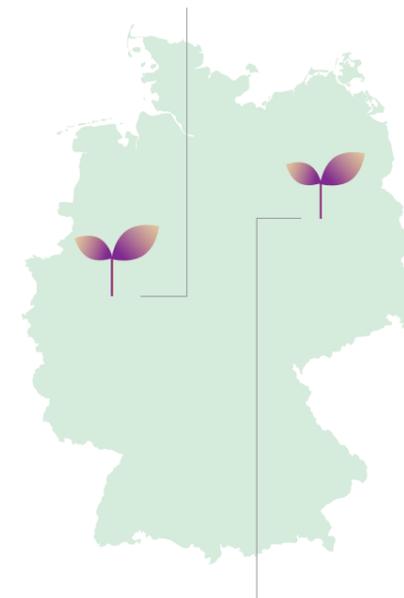
Baugemeinschaft Wunschnachbarn



Eine gute Nachbarschaft und das in einem grünen Haus mitten in der Stadt. Diese Projektidee setzte die Baugemeinschaft Wunschnachbarn auf einem stillgelegten, sehr zentralen Fabrikgelände in Köln um. Heute leben sie in ihrem Traumhaus mit insgesamt elf Wohneinheiten; zahlreiche Gemeinschaftsflächen ermöglichen ein ungezwungenes Miteinander.

Ökologie war eine wichtige Säule im Konzept der Baugemeinschaft. Die 848 Quadratmeter Wohnfläche erstrecken

sich heute über ein KfW-40-Passivhaus. Poroton-Ziegel schaffen eine optimale Dämmung. Zusammen mit der Ventilation sorgen sie dafür, dass das Haus jährlich nur 15 Kilowattstunden Heizwärme pro Quadratmeter benötigt. Zum Vergleich: Ein normales Einfamilienhaus kommt auf 150 Kilowattstunden. Im Frühjahr 2018 zogen auf dem Dach noch 18.000 neue Bewohner ein – die Untertanen der Bienenkönigin Regina.



Genossenschaft Am Ostseeplatz



Die junge Genossenschaft Am Ostseeplatz e. G. hat sich im Berliner Wedding an ein Vorzeigeprojekt gewagt: Mit nur einem Jahr Bauzeit errichtete sie eines der größten Holzhäuser Deutschlands. Für die 98 Wohnungen und sieben Gewerbeeinheiten wurden 3.700 Kubikmeter Holz verbaut. Dank vorgefertigter Bauelemente konnte pro Woche ein ganzes Geschoss entstehen. Balken, Fußböden, Decken und Fassade bestehen aus Fichte oder Douglasie aus deutschen und österreichischen Wäldern. Mit einer Lebenszeit von 80 bis 100 Jahren kann ein modernes Holzhaus mit Massivhäusern gut mithalten.

Das Konzept sieht ein gemeinschaftliches Wohnen vor. Neben Privatwohnungen gibt es auf jeder Etage Gemeinschaftsräume. Die Genossenschaft brachte noch in der Bauphase Wohngruppen zusammen, die jeweils einen Flur bewohnen. Die Hälfte der Einheiten wurde vom Land Berlin gefördert. Für das Projekt im Sprengelkiez erhielt die Am Ostseeplatz e. G. 2019 den Berliner Holzbaupreis.



Verantwortungsvolle Projektfinanzierung

Die Abteilung Finanzierung Energie- und Infrastrukturprojekte bündelt die Kompetenz der UmweltBank für Photovoltaik- und Windkraftprojekte. Darüber hinaus strukturiert die Abteilung Spezialfinanzierungen für Strom- oder Wärmecontracting, Energiespeicherlösungen und die ökologische Landwirtschaft.

Im Jahr 2019 finanzierte die UmweltBank im Bereich der Photovoltaik 10 % des deutschlandweiten Zubaus (Anlagensegment größer 250 kWp). Im Bereich Windkraft kam die UmweltBank 2019 auf einen Marktanteil von 4,1 % der gesamten in Deutschland installierten Leistung. Dies stellt eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr um 78 % dar.

Vorreiter für Energiewende mit PPAs

Seit 2019 bietet die UmweltBank eine standardisierte Finanzierung von Projekten auf Basis von Stromabnahmeverträgen – sog. Power Purchase Agreements, kurz PPA. Die frei verhandelten Verträge regeln die Abnahme und Vergütung des Stroms für einen bestimmten Zeitraum.

Mit dem Finanzierungskonzept nimmt die UmweltBank wieder einmal eine Vorreiterrolle ein. Als eine der ersten deutschen Banken finanzierte sie im vergangenen Jahr Photovoltaikanlagen, die durch PPAs ohne eine gesetzlich garantierte Einspeisevergütung auskommen.

Ferienresort Glück in Sicht

Das Ferienresort Glück in Sicht steht auf einer großen Parkanlage mit rauschenden Bäumen direkt an der Ostsee. Um dieses Kleinod zu erhalten, setzen die Betreibenden auf ein klares Nachhaltigkeitskonzept. In den Lodges geben nachhaltige Materialien wie Holz den Ton an. Außerdem sind alle Häuschen mit einer Luftwärmepumpe, einem großen Warmwasserspeicher und einer durchgehenden Fußbodenheizung ausgestattet. Dank dreifachverglaster Fenster und doppelter Sonnenschutzverglasung fällt der Energieverbrauch gering aus. Ein smartes Heizsystem sorgt dafür, dass nur bewohnte Lodges beheizt werden.

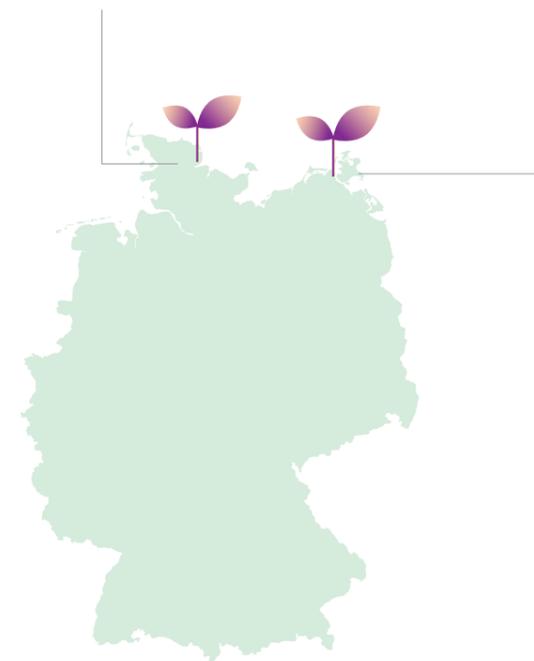
Eine eigene Solaranlage deckt zu 100 % den Stromverbrauch von Glück in Sicht. Davon soll bald auch das neue Restaurant Glückselig profitieren: Mittels einer Stromleitung bezieht das Restaurant zukünftig ebenfalls Strom aus der PV-Anlage.



Solarpark Barth 5

Die 8,8 MW starke Photovoltaikanlage nahe Barth, einer Kleinstadt in Mecklenburg-Vorpommern, läutet eine neue Ära des Ausbaus der erneuerbaren Energien ein. Das Projekt wurde rein privatwirtschaftlich finanziert – ganz ohne EEG-Förderung.

Die BayWa r.e. renewable energy GmbH realisierte den förderfreien Solarpark-Abschnitt Barth 5 mit Hilfe eines Kredits der UmweltBank. Was macht das Projekt so besonders? Ganz einfach: bei EEG-geförderten Anlagen wissen Betreiber und Bank schon vorher ziemlich genau, wie viel Ertrag die Anlage über die gesamte Laufzeit erwirtschaften wird, weil der Stromabnahmepreis fixiert ist. Bei einer rein privatwirtschaftlichen Anlage auf Basis eines Stromabnahmevertrags (Power Purchase Agreements, kurz PPA) sind die langfristigen Erträge ungewiss, weil die Preise immer wieder (zum Beispiel alle fünf Jahre) am Markt ausgehandelt werden. Es brauchte also ein spezielles Finanzierungskonzept, das die UmweltBank gemeinsam mit ihren Partnern entwickelt hat.





Intelligente Beteiligungen

Die UmweltBank beteiligt sich an ökologischen und sozialverträglichen Vorhaben, insbesondere in den Bereichen sozialer Wohnungsbau und erneuerbare Energien. Seit 2016 weitet die UmweltBank durch ihre 100%ige Tochter UmweltProjekt AG das Beteiligungsgeschäft zunehmend aus.

Insgesamt befinden sich rund 15,5 Megawatt Photovoltaik sowie rund 50 Megawatt Windkraft im Eigenbestand der Bank. Darüber hinaus ist sie derzeit an rund 500 Wohnungen sowie an 44 Gewerbeeinheiten in der Vermietungs- oder Bauphase beteiligt. Weitere rund 500 Wohnungen und 40 Gewerbeeinheiten befinden sich in Planung.

Bezahlbarer Wohnraum als Herzensangelegenheit

„Die UmweltBank möchte sozial gerechten, preiswerten Wohnraum mit hoher Lebensqualität für breite Bevölkerungsgruppen schaffen. Daher beteiligt sie sich an Wohnprojekten mit hohen ökologischen und sozialen Standards sowie Mieten unterhalb des ortsüblichen Marktniveaus. Die preisgedämpften Mieten ermöglichen es insbesondere Familien, im urbanen Raum eine bezahlbare Bleibe zu finden.“

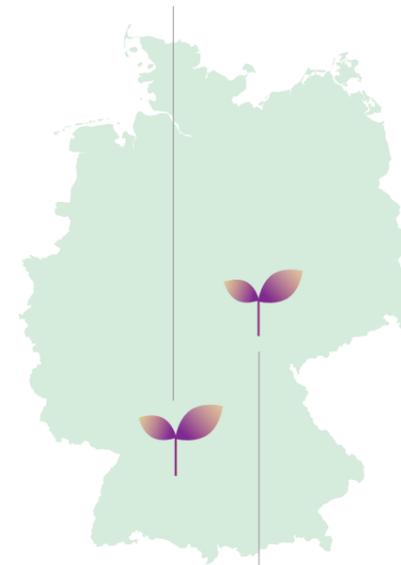


Stefan Weber
Mitglied des Vorstands

Stadtquartier Westspitze



Die Westspitze im neuen Tübinger Stadtquartier auf dem Gelände des alten Güterbahnhofs setzt Maßstäbe: Mit sieben Etagen ist es eines der höchsten Häuser Deutschlands in Holzhybridbauweise. Die Hälfte des verbauten Materials besteht aus Holz, alleine in der Tragkonstruktion sind es 1.250 Kubikmeter. Als erstes Gebäude dieser Größenordnung erfüllt es zudem alle Auflagen, um es komplett mit einer Photovoltaik-Anlage zu verkleiden. Diese deckt weitgehend den Strombedarf der Westspitze. In dem 5.000 Quadratmeter großen Vorzeige-Bauwerk schaffen Holzdecken und -wände sowie ein begrüntes Treppenhaus eine angenehme Raumatmosphäre. Die mechanische Be- und Entlüftung mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung garantiert gute Luftqualität. Ladestationen in der Tiefgarage für Elektroautos und E-Bikes unterstützen den Nachhaltigkeitscharakter.



Solarpark Menteroda



Seit dem Frühjahr 2019 gewinnt ein weiteres Beteiligungsprojekt der UmweltBank grünen Strom. Der Solarpark mit einer installierten Leistung von 6.813 kWp in der Nähe der Thüringer Ortschaft Menteroda besteht aus drei Teilen und spiegelt die große Vielfalt bei der Errichtung von Photovoltaikanlagen wider. Ein erster Bauabschnitt mit einer Leistung von 750 kWp ging bereits im März 2019 ans Netz. Dieser erhält eine feste gesetzliche Vergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz. Ein weiterer Abschnitt folgte im Februar 2020. Die Freiflächenanlage mit einer installierten Leistung von 5.381 kWp

setzte sich im Rahmen einer Ausschreibung der Bundesnetzagentur durch. Gleichzeitig erfolgte die Inbetriebnahme einer Aufdachanlage mit 682 kWp auf einer angrenzenden Fläche.

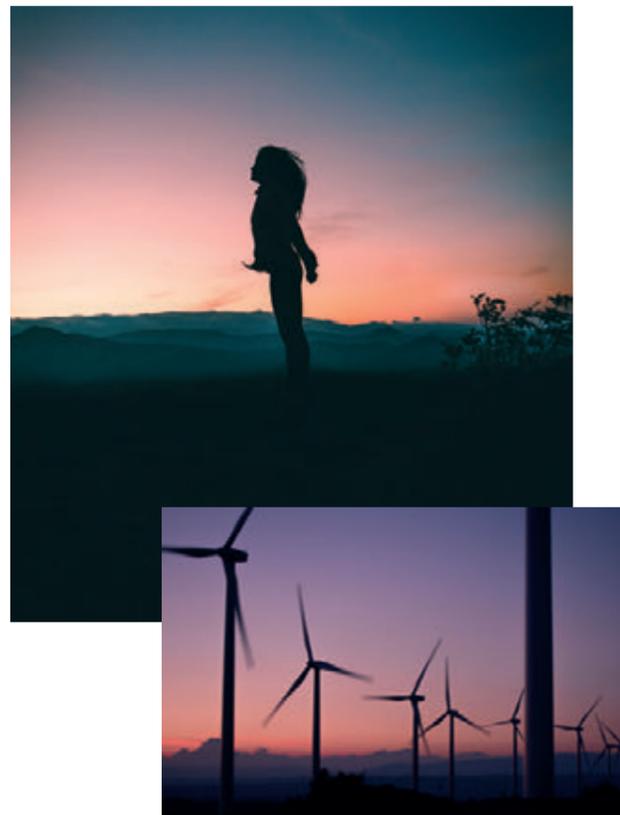
Insgesamt speisen alle Anlagen gemeinsam jährlich rund 6,8 Mio. kWh Solarstrom in das öffentliche Netz ein. Damit kann der durchschnittliche Bedarf von ca. 1.900 Drei-Personen-Haushalten gedeckt werden.

Eine saubere CO₂-Bilanz

Die UmweltBank misst ihren Einfluss auf die Umwelt in einer CO₂-Bilanz. Diese gibt den Gesamtbetrag von Kohlenstoffdioxid-Emissionen an, den die Bank direkt oder indirekt durch ihre Aktivitäten verursacht.

Die Berechnungssystematik für die CO₂-Bilanz beruht auf dem Greenhouse Gas Protocol. Das ist der am meisten verbeitete Standard zur Erstellung von Treibhausgasbilanzen.

Bei der Berichterstattung orientiert sich die UmweltBank an den Vorgaben von Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF). Die Initiative stellt Berechnungsmethoden und Daten zur Verfügung, um die Treibhausgasbilanzen von Finanzinstituten zu standardisieren und somit vergleichbar zu machen.



Die UmweltBank trägt mit ihrer Finanzierungstätigkeit sowie durch Beteiligungen zur Verringerung der CO₂-Emissionen bei.



Das entspricht:



Quelle: quarks.de, co2-rechner-fuer-auto-flugzeug-und-co



Quelle: google.com



Quelle: CO2online



Weil Menschen
keine Zahlen sind

Menschlichkeit ist das Erfolgsrezept der UmweltBank. Mit einem familiären Arbeitsumfeld und flachen Strukturen bietet das nachhaltig wachsende Unternehmen seinen Mitarbeitenden viel Raum, um sich selbst zu verwirklichen. Die Beschäftigten blicken über den Tellerrand hinaus, ergreifen Eigeninitiative und übernehmen Verantwortung. Vertraglich festgelegte Weiterbildungsmöglichkeiten unterstützen sie bei ihren Karrierezielen. Dank flexibler Teilzeitmodelle sind Familie und Beruf optimal vereinbar. Umfangreiche Benefits runden das attraktive Gesamtpaket ab.

6

Tage Aus- und Weiterbildung für Beschäftigte in 2019.



Über
200
Beschäftigte

arbeiten bei Deutschlands
grünster Bank.

40%

der UmweltBanker_innen arbeiten in Teilzeit und vereinbaren so Familie und Beruf.

Gemeinsam sind wir grün

Qualität vor Quantität:
Der Verzicht auf Zielvorgaben sichert eine faire und unabhängige Betreuung der Kunden und zufriedene Beschäftigte.

Die UmweltBank ist ein dynamisches Unternehmen mit flachen Hierarchien und klaren, aber durchlässigen Strukturen. Die Unternehmenskultur ist geprägt von Vertrauen und respektvollem Umgang. Die Beschäftigten werden gefördert, aber auch gefordert. In diesem Rahmen bietet die UmweltBank viel Raum für Eigeninitiative und die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen. Die UmweltBanker_innen leben das Prinzip „Qualität vor Quantität“. Zielvorgaben zur Erreichung bestimmter

Umsatz- oder Verkaufszahlen gibt es nicht. Das sichert eine faire Betreuung der Kundinnen und Kunden. Die Beschäftigten treffen dadurch Entscheidungen wert- und nicht profitorientiert. Als engagierte Spezialisten auf dem Gebiet der ökologischen Geldanlage und der professionellen Finanzierung von Umweltprojekten sind die Mitarbeitenden das wichtigste Kapital der UmweltBank. Ein Ziel der Personalpolitik ist es daher, stets bestmögliche Arbeitsbedingungen zu schaffen und weiterzuentwickeln. Die gezielte fachliche und persönliche Qualifizierung sichert die hohe Kompetenz und Motivation.

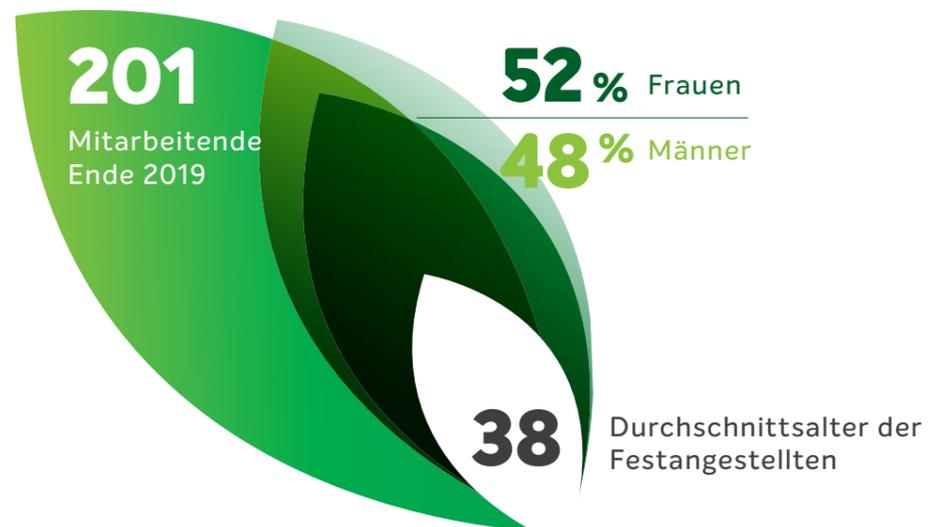


Familie und Beruf

Die UmweltBank unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Im Rahmen der kinderfreundlichen Personalpolitik bietet die Bank grundsätzlich die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung. Viele Beschäftigte nutzen die Chance, sich im Einklang mit ihrer beruflichen Tätigkeit um ihre Familie zu kümmern und nehmen eine Auszeit. Die Mehrheit der Mütter und Väter kehrt im Anschluss an die Elternzeit in das Unternehmen zurück. Die UmweltBank erleichtert die Rückkehr durch individuelle Teilzeitmodelle und einen finanziellen Zuschuss zur Kinderbetreuung.

40% der Mitarbeitenden wählen die attraktiven Teilzeitmodelle der UmweltBank und können damit Familie und Beruf miteinander vereinbaren.

Im Jahr 2019 übten 74 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Tätigkeit in Teilzeit aus (Vorjahr: 59). Alle festangestellten UmweltBanker_innen, die in Vollzeit beschäftigt sind, haben 30 Urlaubstage im Jahr. Zusätzliche freie Tage sind Heiligabend, Silvester und ein halber Tag am Faschingsdienstag.

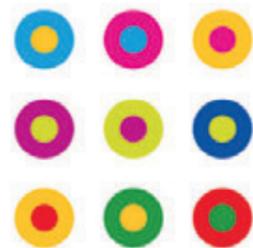


Vielfalt und Gleichbehandlung

Kulturelle Vielfalt stellt für die UmweltBank eine Bereicherung und einen wichtigen Faktor für nachhaltigen Erfolg dar. Das Arbeitsumfeld ist geprägt von gegenseitigem Respekt und Toleranz. Alle Mitarbeitenden erfahren Wertschätzung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt unterstreicht die UmweltBank ihr Engagement.

2019 waren **52 Prozent** der Beschäftigten weiblich. Der Frauenanteil in Führungspositionen betrug 48 Prozent.



Nachhaltig motiviert



Nachhaltige Vergütungspolitik

- Faires Vergütungssystem
- Vertraglich festgelegter Anspruch auf Fortbildung
- Zuschuss zur Altersvorsorge



Familie & Beruf

- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Zuschuss zur Kinderbetreuung
- Auszeit möglich (z. B. Sabbatical)



Gesundheit

- Ergonomische Arbeitsplätze
- Umfangreiches Gesundheitsmanagement
- Zuschuss zu ausgewählten Sportkursen



Zusatzleistungen

- ÖPNV-Ticket
- Restaurant-Schecks
- Belegschaftsaktien

Welche Zusatzleistungen bietet die UmweltBank ihren Mitarbeitenden?

Ob Kinderbetreuungszuschuss, kostenfreies Darlehen oder betriebliche Altersvorsorge – die UmweltBank bietet Benefits für jeden Lebensabschnitt! Ein kostenloses ÖPNV-Ticket, Essensgutscheine und eine Gesundheitsbonuskarte runden den großen Blumenstrauß der Zusatzleistungen ab.

Was ist Ihr Lieblings-Benefit?

Ohne Frage das ÖPNV-Ticket! Damit kann ich rund um die Uhr den öffentlichen Nahverkehr im gesamten Verkehrsverbund kostenfrei nutzen. Am Wochenende kann ich sogar noch eine Person mitnehmen – ideal für Ausflüge. So macht Umweltschutz Spaß!



Was macht Ihnen an Ihrem Job besonders viel Freude?

Am besten gefällt mir, dass ich jeden Tag die verschiedensten Menschen kennenlernen und Ihnen über die UmweltBank als Arbeitgeber erzählen darf.



Berufliche Entwicklung

Die UmweltBank investiert fortlaufend in die Weiterbildung der Angestellten. Das Angebot umfasst dabei ein breites Spektrum an internen und externen Seminaren, Kommunikations- und IT-Trainings, nebenberuflichen Qualifizierungen sowie Studiengängen. Externe Fortbildungen können je nach individuellen Voraussetzungen und Bedürfnissen bankspezifische, umweltorientierte sowie persönlichkeitsbildende Themen umfassen. Berufsbegleitende Weiterbildungen, wie beispielsweise zum/zur Bankfachwirt_in oder Bankbetriebswirt_in, werden unterstützt.

Nachwuchs- förderung

Seit vielen Jahren bietet die UmweltBank ein Trainee-programm an. Motivierten Hochschulabsolventen bietet sich so der Einstieg in das nachhaltige Bankgeschäft. Die UmweltBank gewinnt auf diese Weise gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Während des 18-

Im Jahr 2019 waren
15 Trainees beschäftigt.

monatigen Programms lernen die Trainees die Bank kennen und haben anschließend umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen. Auch Quereinsteigende nutzen diese Möglichkeit und bereichern mit individuellem Fachwissen das Team der Bank.

6

Tage investierte die
UmweltBank pro
Mitarbeiter_in 2019
durchschnittlich in
die Aus- und Weiter-
bildung.

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Das betriebliche Gesundheitsmanagement der UmweltBank hat die gesundheitsgerechte Gestaltung von Arbeit und Organisation zum Ziel und ist fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Die betriebliche Gesundheitsförderung umfasst gezielte Maßnahmen in den Handlungsfeldern „Bewegung, Entspannung, Ernährung und Prävention“.

2019 stand das „Leben in Balance“ im Mittelpunkt. Zwei Gesundheitstage widmeten sich diesem Thema mit Impulsvorträgen von Fachärzten. Zusätzlich erfolgten individuelle Messungen wie ein Herz- und Stresstest mit Cardioscan und eine Analyse der Körperzusammensetzung. Tipps für Balance im Arbeitsalltag begleiten die Mitarbeiter nachhaltig. Beim zweiten Gesundheitstag stand die Gruppe der Beschäftigten „45Plus“ im Fokus.

Ergonomie am Arbeitsplatz beugt einseitiger Belastung vor. Alle Arbeitsplätze verfügen daher über ergonomische Bürostühle sowie höhenverstellbare Schreibtische.



Banker on Bike

Die UmweltBank veranstaltet jedes Jahr die Spendenaktion Banker on Bike. Für jeden Kilometer Arbeitsweg, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem Fahrrad zurücklegen, spendet die Bank einen Euro an gemeinnützige Initiativen und Vereine. Die Radelnden schlagen Projekte vor und stimmen über die Verteilung der Spenden ab. 2019 spendete die UmweltBank **39.000 Euro** an das Regenwaldprojekt Tropica Verde mit einem Schwerpunkt in Costa Rica, den Verein Bergwaldprojekt in Deutschland sowie das Naturschutzprojekt SandAchse Franken.



3

Erfolgreich
nachhaltig
wirtschaften

Die UmweltBank vereint auf einzigartige Weise Ökologie und Ökonomie. Das lohnt sich nicht nur für die Umwelt. Gemessen an den wirtschaftlichen Kennzahlen gehört sie zu den erfolgreichsten Banken Deutschlands. Seit über 20 Jahren entwickelt sich das Geschäft ungebrochen positiv. Den nachhaltigen Wachstumskurs unterstützt die Bank mit umfangreichen Investitionen in neue Produkte, die Digitalisierung sowie die Vergrößerung des Teams.

4,5 Mrd. €
Geschäftsvolumen
in 2019

10.

Erhöhung der
Dividende in Folge

23,5 Mio. €
frische Eigenmittel
durch Kapitalerhöhung

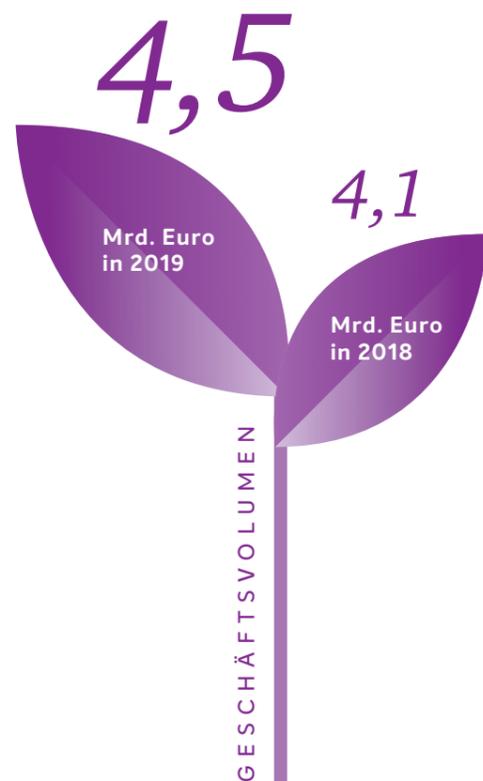




Nachhaltig auf Erfolgskurs

Auch im Geschäftsjahr 2019 zeigte sich die UmweltBank wirtschaftlich in sehr guter Form. Das Geschäftsvolumen stieg gegenüber dem Vorjahr deutlich um 9,7 % auf 4,5 Mrd. Euro. Wesentliche Wachstumstreiber waren im vergangenen Jahr erneut Umweltkredite: Ihr Volumen kletterte um 9,0 % auf 3,2 Mrd. Euro.

Das Ergebnis vor Steuern betrug 37,6 Mio. Euro und lag damit auf Vorjahresniveau. Mit einem Aufwand-Ertrag-Verhältnis von rund 39 % gehört die UmweltBank weiterhin zu den profitabelsten Finanzhäusern Deutschlands.



Aufwand-Ertrag-Verhältnis:
Für jeden Euro, den die Bank verdient, muss sie gerade einmal 39 Cent ausgeben.

Wachstum braucht starke Wurzeln

2019 hat die UmweltBank im Rahmen einer Kapitalerhöhung 2.375.272 junge Aktien bei Aktionärinnen und Aktionären sowie ausgewählten institutionellen Investoren platziert. Damit hat die Bank rund 23,5 Mio. Euro frische Eigenmittel eingenommen, das dem harten Kernkapital zugerechnet wird.



Ende 2019 betragen die aufsichtlichen Eigenmittel 378 Millionen Euro. Mit 14,5 % übertraf die Eigenmittelquote deutlich die aufsichtlichen Anforderungen in Höhe von 12,0 Prozent. Eine solide Basis für weiteres nachhaltiges Wachstum.

Neue Expertise im Aufsichtsrat

Um dem Wachstum der UmweltBank gerecht zu werden, wurde der Aufsichtsrat 2019 mit weiteren Experten verstärkt. Im Rahmen der Hauptversammlung wurde die Zahl der Mitglieder von drei auf sechs erhöht. Susanne Horn, Unternehmerin aus dem Bereich Bio-Lebensmittel, Dr. Michael Kemmer, erfahrener und bestens vernetzter Banker, und Silke Strelau, Expertin für nachhaltige Finanzen, wurden neu in das Aufsichtsgremium gewählt.



Günther Hofmann
Geschäftsführer
PayCenter GmbH



Susanne Horn
Geschäftsführerin Brauerei
Bischofshof GmbH & Co. KG



Dr. Michael Kemmer
Mitglied diverser Gremien
in der Finanzbranche



Heinrich Klotz
Notar



Edda Schröder
Geschäftsführende Gesell-
schafterin der Invest in
Visions GmbH



Silke Strelau
Mitglied des Vorstands
Hannoversche Kassen

Deutschlands grünste Bankaktie

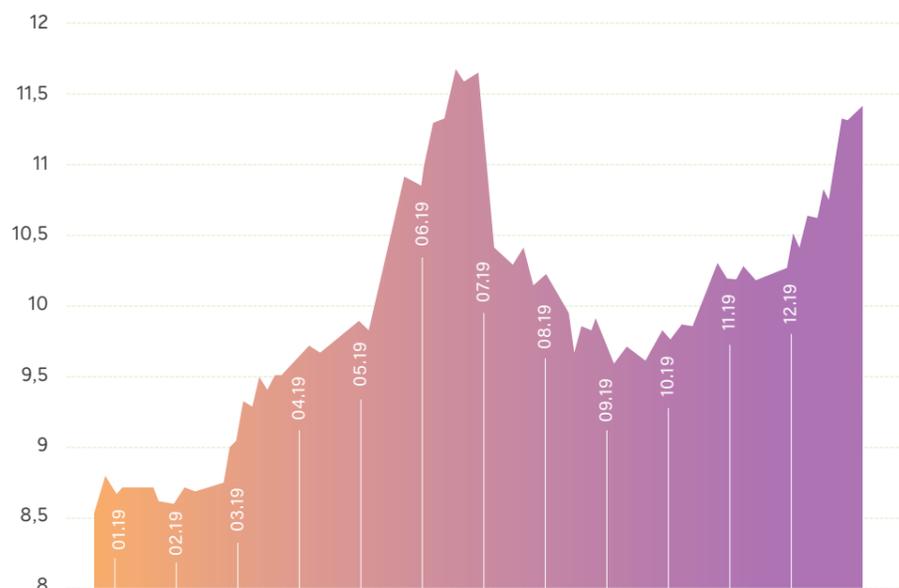
Die Aktie der UmweltBank ist die einzige grüne Bankaktie Deutschlands. Ende 2019 gehörte sie mit einem **Börsenwert von rund 350 Millionen Euro** zu den größten im Segment m:access der Börse München gelisteten Unternehmen.

Von den über 30,5 Millionen Inhaberstückaktien der Bank befinden sich rund 85 Prozent im Streubesitz – überwiegend gehalten von Kundinnen und Kunden sowie der Belegschaft. 2019 schüttete die Bank 33 Cent je Aktie aus und erhöhte die Dividende damit bereits zum zehnten Mal in Folge.

Kurs per 31.12.2019	11,45 Euro
Marktkapitalisierung	350 Mio. Euro
Kurs-Gewinn-Verhältnis	12,72
Kurs-Buchwert-Verhältnis	1,51
Dividendenrendite	2,9 %

Heimatt Börse	Börse München
Weitere Handelsplätze	Xetra, Frankfurt, weitere Regionalbörsen
Wertpapierkennnummer	557 080

Kursentwicklung der UmweltBank-Aktie im Jahr 2019 in Euro.



Was ist das besondere an der UmweltBank-Aktie?

Die UmweltBank zeigt, dass eine Bank die Welt verbessern und gleichzeitig wirtschaftlich außerordentlich erfolgreich sein kann. Das spiegelt sich auch in der positiven Entwicklung unseres Aktienkurses wider.

Wie nachhaltig schätzen Sie die Entwicklung der Aktie 2019 ein?

Die UmweltBank-Aktie stieg 2019 um rund 35 %. Ein Treiber ist sicherlich das gestiegene Umweltbewusstsein in der Gesellschaft. Aber viele haben auch erkannt, dass die Bank seit zwei Jahrzehnten eine ungebrochen positive Geschäfts- und Dividendenentwicklung abliefern.



3 Fragen an
Oliver Patzsch
Referent Investor Relations

Brexit, Handelskrieg, Corona – wie stark ist die UmweltBank betroffen?

Herzstück der UmweltBank ist das risikoarme Kreditgeschäft – ein solides Fundament auch in Krisenzeiten. Die Bundesregierung fördert erneuerbare Energien losgelöst von der wirtschaftlichen Lage. Bezahlbarer Wohnraum, unser anderes Schwerpunktthema, ist ein konjunkturunabhängiger Dauerbrenner.

10.

Erhöhung der
Dividende in Folge

UmweltBank trotzt der Krise

Mit dem Corona-Virus betrat Anfang des Jahres 2020 eine große Unbekannte das Parkett. Der „Shutdown“ ganzer Volkswirtschaften ist historisch gesehen einmalig – die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen sind nicht vorhersehbar.

Auch in schwierigen Zeiten ist die UmweltBank gut aufgestellt. Sie betreibt ein solides Kreditgeschäft und geht mit den Kundengeldern sorgsam um. Herzstück der Bank ist das risikoarme und robuste Kreditgeschäft. Die Hauptförderbereiche sind krisenresistente Zukunftsthemen: Der politische Wille, auf erneuerbare Energien zu setzen, ist nicht an die wirtschaftliche Lage gekoppelt. Bezahlbarer Wohnraum, das andere Schwerpunktthema, ist ein konjunkturunabhängiger Dauerbrenner.

Die UmweltBank setzt ihren nachhaltigen Kurs auch im Geschäftsjahr 2020 fort: Das Geschäftsvolumen soll bis Jahresende 2020 auf 5 Mrd. Euro steigen, die Kundenzahl bei 120.000 liegen. Das Jahresergebnis vor Steuern wird bei rund 36 Mio. Euro erwartet.



Impressum und Kontakt

Herausgeber

UmweltBank AG
Laufertorgraben 6
90489 Nürnberg

Bildnachweis

UmweltBank AG
Unsplash
iStock
Pexels
StMFH (S.5)
Aryan Mirfendereski (S.17)
Christian Frey,
www.christianfrey.de (S.17)
Samuel Zuder (S.19)

Service für Privatanleger

T 0911 5308-145
wertpapiere@umweltbank.de

Service für Investoren und Analysten

T 0911 5308-265
ir@umweltbank.de

Service für Presse und Medien

T 0911 5308-266
presse@umweltbank.de

© 2020
Nachdruck, auch auszugsweise, nur
mit Genehmigung der UmweltBank AG

Druck mit Öko-Druckfarben auf 100 %
Recyclingpapier ohne optische Aufheller





Noch nicht genug von Nachhaltigkeits-
fakten und Zahlen? Unseren kompletten
Nachhaltigkeits- und Geschäftsbericht
2019 finden Sie hier:
www.umweltbank.de/berichte